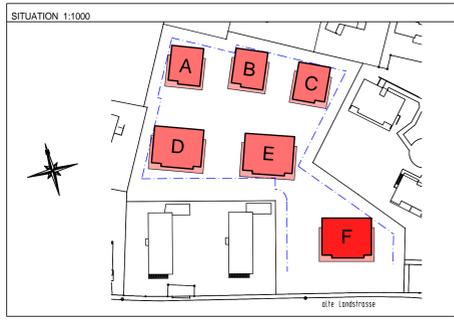


WOHNÜBERBAUUNG "BELLAGIO" ALTE LANDSTRASSE, 8708 MÄNNEDORF
 BAUREITER: GUIDO THALER AG ZÜRCHERSTRASSE 202 8406 WINTERTHUR
 ARCHITECT: GUIDO THALER AG ZÜRCHERSTRASSE 202 8406 WINTERTHUR
KANALISATION HAUS F
 GEZEICHNET VON: BRUNNENBERGER DATUM: 25.10.2008 MASSSTAB: PLANNUMMER: HAUS F
 FÜR: BRUNNENBERGER FEILAKUNDE: 1650-1099/1321-1323/1327-1328 1:50 1650-80A
 SITUATION 1:1000



GESUCHTSTELLER: EFFRETIKON
 PROJEKTVERFASSTER:

± 0.00 = 424.05 Meter über Meer = Oberkant fertig Boden Treppenhaus Erdgeschoss

REVISIONEN

Rev.	Änderung	Datum	Von	Bis
A	Anpassungen gemäss Mäufervorschau sowie Vermessung einleiten	02.09.2009	B	Bruderberger
B				
C				
D				
E				
F				
G				
H				
I				

SCHRAFFUR- UND FARBLEGENDE

	Ortbeton		vorfabrizierter Beton
	Kalksandstein		nachträgliche Vormauerung in Kalksandstein
	Swissmodul-Backstein		nachträgliche Vormauerung in Swissmodul-Backstein
	Schalldämmstreifen Calmo		Mörtel / Gips
	Betonwerkstein / Kunststein		Natursteine
	Wärmedämmung		Sperrschichten

FALLSTRANG 7

Erdbauanforderung	Anzahl	DB	TragDB
Balkendecke	4	0.8	3.2
Dach	8	0.8	6.4
Laibung	12	0.8	9.6
Äußerer Keller / Freizeitanlage	-	0.8	-
Schichtanker	-	0.8	-
Wandverankerung	-	0.8	-
Rest-Schalldämmstreifen (DB)	-	0.8	9.6

FALLSTRANG 8

Erdbauanforderung	Anzahl	DB	TragDB
Balkendecke	4	0.8	3.2
Dach	8	0.8	6.4
Laibung	12	0.8	9.6
Äußerer Keller / Freizeitanlage	-	0.8	-
Schichtanker	-	0.8	-
Wandverankerung	-	0.8	-
Rest-Schalldämmstreifen (DB)	-	0.8	9.6

FALLSTRANG 9

Erdbauanforderung	Anzahl	DB	TragDB
Balkendecke	-	0.8	-
Dach	-	0.8	-
Laibung	-	0.8	-
Äußerer Keller / Freizeitanlage	4	0.8	3.2
Schichtanker	4	0.8	3.2
Wandverankerung	-	0.8	-
Rest-Schalldämmstreifen (DB)	-	0.8	9.6

FALLSTRANG 10

Erdbauanforderung	Anzahl	DB	TragDB
Balkendecke	-	0.8	-
Dach	-	0.8	-
Laibung	-	0.8	-
Äußerer Keller / Freizeitanlage	4	0.8	3.2
Schichtanker	4	0.8	3.2
Wandverankerung	-	0.8	-
Rest-Schalldämmstreifen (DB)	-	0.8	9.6

— Schmutzwasser
 - - - - - Schmutzwasser unterhalb Decke geführt
 - - - - - Schmutzwasser in Decke eingelegt
 - - - - - Schmutzwasser in Bodenplatte eingelegt
 — Meteorwasser
 - - - - - Meteorwasser unterhalb Decke geführt
 - - - - - Meteorwasser in Decke eingelegt
 - - - - - Meteorwasser in Bodenplatte eingelegt

FARBLEGENDE KANALISATION

	Schmutzwasser
	Meteorwasser
	Abbruch best. Leitungen

SCHRAFFUR- UND FARBLEGENDE

	Ortbeton		vorfabrizierter Beton
	Kalksandstein		nachträgliche Vormauerung in Kalksandstein
	Swissmodul-Backstein		nachträgliche Vormauerung in Swissmodul-Backstein
	Schalldämmstreifen Calmo		Mörtel / Gips
	Betonwerkstein / Kunststein		Natursteine
	Wärmedämmung		Sperrschichten

BESONDERHEITEN
 Sämtliche Leitungen werden in PP-Rohren verlegt mit Ausnahme des Hauptanschlusses an die öffentliche Kanalisation
 Das minimale Gefälle der Schmutzwasserleitungen darf 2‰ nicht unterschreiten (ansonsten deklariert)
 Das minimale Gefälle der Meteorwasserleitungen darf 1‰ nicht unterschreiten
 Sämtliche Bodenplattendurchdringungen sind mit Fisipal-Mauerkrangen (System Frank) abzudecken!

